



Datenschutzhinweise für die Verarbeitung im Rahmen der Kommunikation

Kontaktdaten des Verantwortlichen	Katholischer Gemeindeverband in Bremen, Hohe Str. 8-9, 28195 Bremen Telefon: 0421 / 36 94 - 0 E-Mail: info@kirchenamt-bremen.de
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	pco GmbH & Co. KG, c/o Datenschutzbeauftragter des Kath. Gemeindeverband in Bremen, Hafestraße 11, 49090 Osnabrück, Telefon: 0541 605 - 1501, E-Mail: datenschutz@bistum-os.de
Zwecke der Datenverarbeitung	Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen Ihrer Kontaktaufnahme und E-Mail-Kommunikation mit uns dient der Bearbeitung der Kontaktaufnahme und Abwicklung der Kommunikation sowie unserer kirchlichen Tätigkeiten. Gleiches gilt analog für Postzusendungen.
Bereitstellung erforderlich	Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist kann je nach Vorgang gesetzlich oder vertraglich erforderlich sein. Bei Nichtbereitstellung Ihrer Daten kann im Zweifel keine Bearbeitung erfolgen.
Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist abhängig vom jeweiligen Kontext und der Art von Daten. Für die durch die Kommunikation mit Ihnen verarbeiteten Daten können nachstehende Rechtsgrundlagen einschlägig sein: <ul style="list-style-type: none">• § 6 Abs. 1 lit. a KDG: Für alle Datenverarbeitungsvorgänge, die ein staatliches oder kirchliches Gesetz erlaubt oder anordnet.• § 6 Abs. 1 lit. b KDG: Für alle Datenverarbeitungsvorgänge, für die Sie uns eine Einwilligung erteilt haben.• § Abs 1. lit. c KDG: Für alle Datenverarbeitungsvorgänge, die für eine Vertragsabwicklung und -durchführung erforderlich sind.• § Abs 1. lit. d KDG: die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der Verantwortliche unterliegt.• § 6 Abs. 1 lit. f KDG: Für alle Datenverarbeitungsvorgänge, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich sind, die im kirchlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem für die Verarbeitung Verantwortlichen übertragen wurde.• § 6 Abs. 1 lit. g KDG: Für alle Datenverarbeitungsvorgänge, die für der Wahrnehmung einer kirchlichen Aufgabe erforderlich ist.
Dauer der Speicherung / Kriterien zur Festlegung dieser Dauer	Grundsätzlich werden Daten gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Bei personenbezogenen Daten, die per E-Mail oder Post übersandt wurden, ist dies der Fall, wenn die jeweilige Kommunikation mit Ihnen beendet ist. Die Kommunikation ist beendet, wenn sich aus den Umständen ergibt, dass der betreffende Sachverhalt abschließend geklärt ist. Die konkrete Aufbewahrungsdauer hängt von den jeweiligen Datenverarbeitungskontext ab und bestimmt sich u.a. nach der sog. Kassationsordnung des Bistum Osnabrück (Kirchliches Amtsblatt Osnabrück Nr. 4 vom 6. Mai 2022, Art. 45).
Empfänger / Kategorien von Empfängern	Wir bedienen uns zur Abwicklung unserer Geschäftsprozesse IT-Dienstleister und Softwareanbieter.



Datenschutzhinweise für die Verarbeitung im Rahmen der Kommunikation

Ihre Rechte	Bei Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gewährt das KDG Ihnen bestimmte Rechte: <ul style="list-style-type: none">• Auskunftsrecht (§ 17 KDG):• Recht auf Berichtigung und Löschung (§§ 18, 19 KDG)• Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (§ 20 KDG)• Recht auf Datenübertragbarkeit (§ 22 KDG)• Widerspruchsrecht (§ 23 KDG)• Widerrufsrecht (§ 8 Abs. 6 KDG)
Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsicht	Die Kontaktdaten der für uns zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde lauten: Katholische Datenschutzaufsicht Nord - Der Diözesandatenschutzbeauftragte des Erzbistums Hamburg, der Bistümer Hildesheim, Osnabrück und des Bischöflich Münsterschen Offizialats in Vechta i.O. -, Unser Lieben Frauen Kirchhof 20, 28195 Bremen, Tel.: +49(421) 33 00 56 - 0, E-Mail: info@kdsa-nord.de , www.kdsa-nord.de .